

MEDIHONEY 

DIE ORIGINALLÖSUNG FÜR
DIE WUNDVERSORGUNG

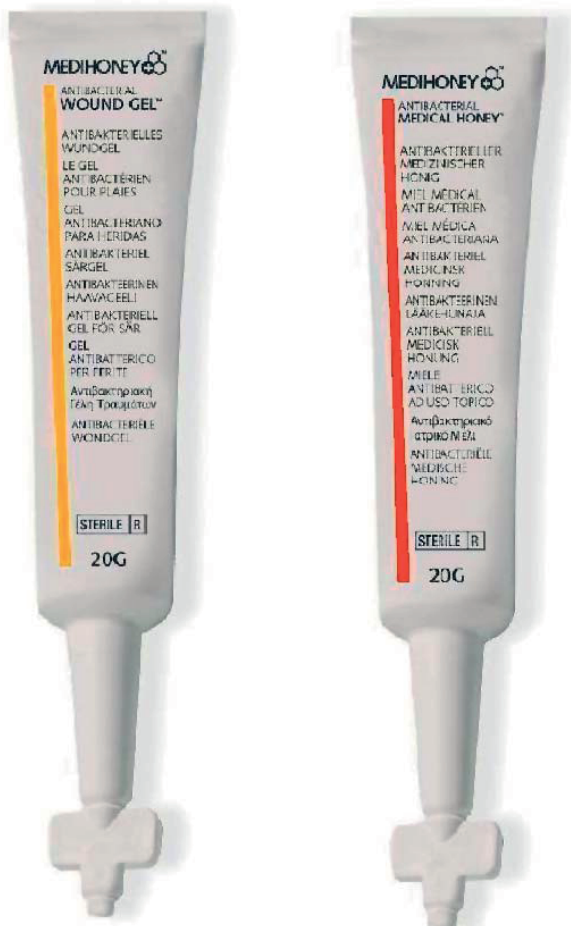


DIE ORIGINALLÖSUNG FÜR DIE WUNDVERSORGUNG



EIN PRODUKT, DREI FUNKTIONEN.

- WUNDSCHUTZ
- WUNDREINIGUNG
- WUNDHEILUNG

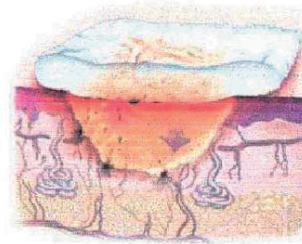


ERSTE WAHL FÜR DIE WUNDVERSORGUNG

Die Medihoney™ Wundversorgungsprodukte sind nachweislich klinisch wirksam für:

- Hemmung des Bakterienwachstums auf dem Wundgrund (effektiv gegen mehr als 200 klinische Isolate);
- Schnelles effektives autolytisches Debridement von belegten und nekrotischen Wunden in einem antibakteriellen Milieu
- Rasche Geruchstilgung
- Bereitstellung eines feuchten Wundheilungsmilieus welches einer Verminderung von Trauma und Schmerzen beim Verbandwechsel bedingt.
- Um Kreuzinfektionen zu vermeiden, sollte mit jeder Tube nur ein Patient versorgt werden

ÜBERLEGENE WUNDGRUNDKONDITIONIERUNG



Das hohe osmotische Potential des Medihoney™ Antibakteriellen Honigs bedingt die Ausschwemmung von Bakterien, Endotoxinen und nekrotischen Bestandteilen aus der Wunde, welche mit dem Verbandwechsel entfernt werden.

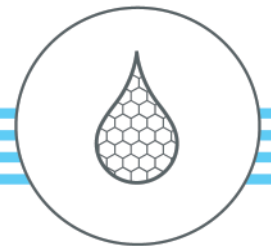
BESTELLANGABEN

Der Großhandel und Klinikumsapotheken bestellen bei:

ApoFit Arzneimittelvertrieb GmbH
 Jäckstr. 29
 96052 Bamberg
 Tel.: 0951-5107600
 Fax: 0951-51076029
 info@apofit-gmbh.de
 www.apofit-gmbh.de

Alle weiteren Medihoney Produktvarianten finden Sie unter www.medihoney.de

PRODUKT	GRÖSSE	PACKUNGEN	PZN
Medihoney™ Antibakterieller Medizinischer Honig	20g Tuben	5 Tuben pro Schachtel	5017086
Medihoney™ Antibakterielles Wundgel	20g Tuben	5 Tuben pro Schachtel	4920252



ANTIBAKTERIELLES WUNDGEL

MEDIHONEY™ ANTIBAKTERIELLES WUNDGEL IST EIN PRÄPARAT ZUR TOPISCHEN BEHANDLUNG CHRONISCHER UND AKUTER WUNDEN

Es wird nach einer speziellen Rezeptur hergestellt, wobei 80% Medihoney™ Antibakterieller Honig mit natürlichen Wachsen und Ölen zu einem Gel von hoher Viskosität kombiniert wird, dass sich einfach auftragen und beim Verbandwechsel leicht abspülen lässt.

INDIKATIONEN: OBERFLÄCHLICHE WUNDEN

- Chirurgische Wunden
- Verbrennungen
- Dekubiti
- Infizierte Wunden
- Übelriechende Wunden
- Akute und chronische Wunden
- Bein- / Fußulzera
- Spender- und Empfänger Transplantationsstellen
- Nekrotische / belegte Wunden

HINWEISE ZUR ANWENDUNG

- Wundrand mit Schutzcreme abdecken
- Kann direkt auf die Wunde aufgetragen werden
- Es sollte darauf geachtet werden dass das Medihoney™ Antibakterielle Wundgel in vollständigem Kontakt mit dem Wundgrund ist (ca. 3mm Schichtdicke)
- Eine nicht-haftende Wundauflage sollte zur Abdeckung vom Medihoney™ Antibakteriellen Wundgel verwendet werden
- Eine zweite Wundauflage sollte ein effizientes Exsudatmanagement gewährleisten
- Medihoney™ Antibakterielles Wundgel kann abhängig vom vorhandenen Wundsekret bis zu 7 Tage auf der Wunde verbleiben

ANTIBAKTERIELLER MEDIZINISCHER HONIG

MEDIHONEY™ ANTIBAKTERIELLER MEDIZINISCHER HONIG IST EIN PRÄPARAT ZUR TOPISCHEN BEHANDLUNG CHRONISCHER UND AKUTER WUNDEN

Medihoney™ Antibakterieller Medizinischer Honig enthält 100% Medihoney™ Antibakteriellen Honig

INDIKATIONEN: OBERFLÄCHLICHE UND TIEFE WUNDEN

- Chirurgische Wunden
- Infizierte Wunden
- Übelriechende Wunden
- Nekrotische / belegte Wunden
- Wunden mit Fistelgängen

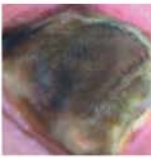






HINWEISE ZUR ANWENDUNG

- Wundrand mit Schutzcreme abdecken
- Kann direkt auf die Wunde aufgetragen werden
- Zur Versorgung tiefer Wunden kann geeignetes Verbandmaterial zum Ausfüllen von Wundhöhlen mit Medihoney™ Antibakteriellem Medizinischen Honig getränkt werden
- Es sollte darauf geachtet werden dass der Medihoney™ Antibakterielle Medizinische Honig in vollständigem Kontakt mit dem Wundgrund ist (ca. 3mm Schichtdicke)
- Eine nicht-haftende Wundauflage sollte zur Abdeckung vom Medihoney™ Antibakteriellen Wundgel verwendet werden
- Eine zweite Wundauflage sollte ein effizientes Exsudatmanagement gewährleisten
- Medihoney™ Antibakterieller Medizinischer Honig kann abhängig vom vorhandenen Wundsekret bis zu 7 Tage auf der Wunde verbleiben

DIE ORIGINALLÖSUNG FÜR DIE WUNDVERSORGUNG

WUNDVERSORGUNG & PRODUKTAUSWAHL



WUNDART	BEHANDLUNGSZIEL	PRODUKTAUSWAHL	WIRKWEISE	VORSICHTSMASSNAHMEN
SCHWARZ, TROCKEN, NEKROTISCH	 Rehydrierung, Debridement, Wundschutz	ANTIBAKTERIELLES WUNDGEL ANTIBAKTERIELLER MEDIZINISCHER HONIG	Die osmotische Aktivität bewirkt einen Ausstrom von Körperflüssigkeit, wodurch Debris und nekrotisches Gewebe abgelöst und entfernt wird. Das feuchte Wundmilieu reduziert das Risiko einer Krustenbildung. Bereitstellung eines antibakteriellen Milieus, welches zum Wundschutz beiträgt.	Diabetische und arterielle Wunden sollten klinisch versorgt werden. Die Wundränder mit Medihoney™ Schutzcreme schützen.
GELB, BELEGT	 Abtragen von Belägen Rehydrierung Wundschutz Exsudatmanagement	ANTIBAKTERIELLES WUNDGEL	Das hohe osmotische Potential des Medihoney™ Antibakteriellen Wundgels bedingt die Ausschwemmung von Bakterien, Endotoxinen und nekrotischen Bestandteilen aus der Wunde. Diese werden in dem gebildeten antibakteriellen Milieu gehalten und mit dem Verbandwechsel entfernt.	Eine zweite Wundaufflage sollte ein effizientes Exsudatmanagement gewährleisten. Die Wundränder mit Medihoney™ Schutzcreme schützen.
ROT, GRANULATION	 Wunde feucht halten Wundheilung unterstützen Wundschutz Exsudatmanagement	ANTIBAKTERIELLES WUNDGEL	Durch die osmotische Wirkung entsteht ein feuchtes Wundmilieu welches die Granulation unterstützt. Wachse überziehen die Wunde mit einem Schutzfilm was zu einer Verminderung von Schmerzen beim Verbandwechsel führt. Antibakterielle Schutzzeigenschaften verhindern eine Infektion durch Bakterien.	Eine zweite Wundaufflage sollte ein effizientes Exsudatmanagement gewährleisten. Die Wundränder mit Medihoney™ Schutzcreme schützen.
ROSA, EPITHEL	 Wunde feuchthalten Wundschutz Wundheilung unterstützen	ANTIBAKTERIELLES WUNDGEL ANTIBAKTERIELLER MEDIZINISCHER HONIG	Bietet ein feuchtes, die Epithelisierung stimulierendes, Wundmilieu. Wachse überziehen die Wunde mit einem Schutzfilm was zu einer Verminderung von Schmerzen beim Verbandwechsel führt. Antibakterielle Schutzzeigenschaften beugen einer Kontamination der Wunde vor und senken das Risiko einer bakteriellen Kolonisierung.	
INFIZIERT	 Infektion und Kolonisierung reduzieren Wundheilung unterstützen Wunde reinigen	ANTIBAKTERIELLES WUNDGEL	Hohes osmotisches Potential trägt zur Reinigung der Wunde und Auflösung von Biofilmen bei. Reinigung der Wunde vermindert die Bakterienbelastung, welche eine Quelle von entzündlichen Endotoxinen darstellt. Bietet antibakteriellen Schutz für die Wunde	Die Wundränder mit Medihoney™ Schutzcreme schützen. Klinische Vorgaben zum Umgang mit infizierten Wunden sollten eingehalten werden.
WUNDTASCHEN ODER FISTELGÄNGE	 Granulation unterstützen Wundheilung unterstützen Wundschutz	ANTIBAKTERIELLER MEDIZINISCHER HONIG	Absorbiert Wundsekret und schützt freiliegendes Gewebe vor bakterieller Infektion wodurch das Risiko einer Kolonisierung verringert wird.	Zur Versorgung tiefer Wunden kann geeignetes Verbandsmaterial zum Ausfüllen von Wundhöhlen mit Medihoney™ Antibakteriellem Medizinischen Honig™ getränkt werden.
ÜBELRIECHENDE WUNDEN	 Wundgeruch beseitigen	ANTIBAKTERIELLES WUNDGEL ANTIBAKTERIELLER MEDIZINISCHER HONIG	Hemmt geruchsbildende Bakterien. Unterstützt die Wundreinigung, löst Debris ab und vermindert schnell übles Geruch.	

ZENTRALE

Comvita New Zealand Ltd
Wilson Road South
Paengaroa
Bay of Plenty 3189
New Zealand
Int. Tel: +64 7 533 1426

AUSTRALIEN

Medihoney Pty Ltd
• BTP Conference Centre
• 1 Clunies Ross Court
• Eight Mile Plains
• Qld 4113 Australia

EUROPA

Medihoney (Europe) Ltd
• The Nova Building
• Herschel Street
• Slough
• Berkshire SL1 1XS
• Int. Tel: +44 1753 70 1617

DEUTSCHLAND

ApoFit Arzneimittelvertrieb GmbH
www.medihoney.de

VERBREITETER EINSATZ VON MEDIHONEY™



Die Medihoney Produkte für die Wundversorgung sind seit Dezember 2004 als Medizinprodukte Klasse IIb für die Pflege von chronischen und akuten Wunden CE-zertifiziert. Sie werden bereits in Neuseeland, Australien (TGA - Zulassung), Amerika und Kanada (FDA - Zulassung), sowie in Asien und mehreren europäischen Ländern vertrieben. In Deutschland sind die Medihoney™ Produkte als modernes Wundversorgungsmittel mit PZN prinzipiell verschreibungs- und erstattungsfähig.

Bei der klinischen Anwendung von Medihoney™ in Deutschland ist das Zentrum für Kinderheilkunde der Universitätsklinik in Bonn (Arbeitsgruppe von Priv. Doz. Dr. med. Arne Simon) führend. Diese Produkte werden hier seit 2001 für die Versorgung von unterschiedlichen Wunden bei immunsupprimierten Kindern mit Krebserkrankung in der Primärtherapie, jedoch auch bei Erwachsenen mit hartnäckigen chronischen Wunden eingesetzt.

Mehrere weitere Krankenhäuser in Deutschland setzen Medihoney™ teilweise bereits seit einigen Jahren für die Wundversorgung ein und berichten überwiegend von sehr positiven Erfahrungen.

Die beeindruckenden Erfolge mit diesen Wundpflegeprodukten waren der Auslöser für das Projekt WoundViewer© um den Einsatz von Medihoney™ prospektiv und multizentrisch in Deutschland und Österreich zu dokumentieren. Dieses Projekt wird von der Kinderklinik in Bonn koordiniert.

Im Irak werden die Medihoney™ Produkte von amerikanischen Ärzten der US Streitkräfte seit einiger Zeit zur Behandlung diverser Wunden der Zivilbevölkerung eingesetzt. Der Erfolg, wie zahlreiche Medienberichte, persönliche Aussagen der Ärzte der Firma Medihoney gegenüber sowie viele Dankesbriefe dokumentieren, spricht für sich und hat die anfängliche Skepsis der Ärzte grundlegend geändert.

Alle Medihoney Wundverbandmittel sind verordnungs- und erstattungsfähig.

Weitere Informationen unter www.medihoney.de

ZENTRALE

Comvita New Zealand Ltd
Wilson Road South
Paengaroa
Bay of Plenty 3189
New Zealand
Int. Tel: +64 7 533 1426

AUSTRALIEN

Medihoney Pty Ltd
• BTP Conference Centre
• 1 Clunies Ross Court
• Eight Mile Plains
• Qld 4113 Australia

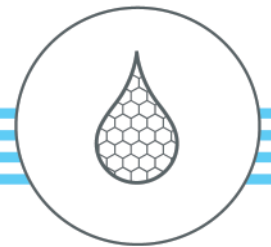
EUROPA

Medihoney (Europe) Ltd
• The Nova Building
• Herschel Street
• Slough
• Berkshire SL1 1XS
• Int. Tel: +44 1753 70 1617

DEUTSCHLAND

ApoFit Arzneimittelvertrieb GmbH
• www.apofit-gmbh.de
• www.medihoney.de

WISSENSCHAFTLICHE INFORMATIONEN



FORTGESCHRITTENE WUNDVERSORGUNG

Die Medihoney™ Produkte für die Wundversorgung enthalten einen für medizinische Anwendungen geeigneten antibakteriellen Honig mit einer einzigartigen Rezeptur. Medihoney™ Antibakterieller Medizinischer Honig besteht zu 100% aus antibakteriellem Honig, wogegen Medihoney™ Antibakterielles Wundgel 80% antibakteriellen Honig enthält. Zusätzlich sind pflanzliche Verdickungsmittel enthalten, welche dem Produkt eine zähere Konsistenz geben, so dass es beim Auftragen auf die Wunde nicht so leicht verläuft wie der medizinische Honig. Weiterhin bildet sich auf der Wundoberfläche ein zarter Film, welcher die Wunde einerseits zusätzlich feucht hält und andererseits eine Keimbarriere darstellt. Er lässt sich leicht abspülen.

Aus diesem Grund sollte das Gel nicht in Wundtaschen, Fisteln oder ähnlich gestaltete Wunden eingebracht werden; für solche und andere tiefe Wunden ist der Antibakterielle Medizinische Honig besser geeignet. Verbleiben Reste davon in den Wunden, so werden sie nach kurzer Zeit vollständig resorbiert.

Der verwendete Antibakterielle Medizinische Honig wurde durch spezielle Verfahren gefiltert, um den im Honig enthaltenen Pollen und Bienenbestandteile weitgehend zu eliminieren.

Dank der zukunftsweisenden biomedizinischen Forschung von Medihoney™ konnten spezifische Pflanzen (*Leptospermum* Arten, welche von der Ostküste Australiens stammen⁷) identifiziert werden, aus dessen Nektar Honig mit außergewöhnlichen antibakteriellen Eigenschaften gebildet wird. Die antibakterielle Wirksamkeit von Honigen verschiedener Pflanzenarten ist unterschiedlich und kann selbst innerhalb einer Art sehr stark variieren. Medihoney™ Antibakterieller Honig besteht aus Honigen einiger dieser Arten in einer standardisierten Mischung und bietet ein breites Spektrum an antibakterieller Aktivität.

Medihoney™ bewertet jeden antibakteriellen Honig mittels eines validierten Testverfahrens von einem NATA (National Association of Testing Authorities)-akkreditiertem Labor. In Zusammenarbeit mit dem Institute of Molecular BioScience überwachen sie den chemischen Fingerabdruck der verwendeten Honigsorten, um ein inhaltlich möglichst standardisiertes Produkt zu gewährleisten.

Der antibakterielle Honig von Medihoney™ wurde von einem unabhängigen Institut auf seine Wirkung gegen mehr als 200 klinische Isolate untersucht^{1,2,3,4,5}. *Staphylococcus aureus*, inklusive antibiotikaresistenter Stämme, wird von Medihoney™ Antibakteriellem Honig sogar noch nach 25-facher Verdünnung gehemmt. Selbst die Pilze *Candida albicans*, *Zygosaccharomyces rouxii*, sowie *Aspergillus niger* werden von Medihoney™ Antibakteriellem Honig gehemmt.

Die Medihoney™ Produkte

- nutzen die starke Hemmwirkung von Medihoney™ Antibakteriellem Honig, um Wunden vor Infektionen zu schützen.
- Die natürliche Reinigungswirkung der Medihoney™ Produkte helfen, Beläge und nekrotisches Gewebe von Wunden zu entfernen.
- Die stark geruchtilgende Wirkung der Medihoney™ Produkte beseitigen schnell unangenehme Wundgerüche.
- Der niedrige pH des Honigs hilft die Aktivität einiger Proteasen zu reduzieren.

HINTERGRUNDINFORMATION ZU MEDIHONEY™ ANTIBAKTERIELLEM HONIG

Aktuelle biomedizinische Forschungen konnten zeigen, dass die antibakterielle Wirkung des *Leptospermum* sp. Honigs in niedrigen Konzentrationen konsistenter ist als die der Honige irgendeiner anderen Pflanze.

Die Gattung *Leptospermum*, von der es über 80 Arten gibt, breitete sich erst seit relativ kurzer Zeit von Ostaustralien nach Neuseeland, Neuguinea und Südostasien aus⁷. Die einzigartige antibakterielle Wirkung der *Leptospermum*-Honige ist nicht einheitlich und weist extreme Schwankungen auf. Sie wurde nur in einigen in Australien und in einer in Neuseeland wachsenden *Leptospermum* Art nachgewiesen.

Prozentual besteht Honig hauptsächlich aus den Zuckern Fruktose, Glukose, Saccharose sowie Zuckerpolymeren. Die Anteile der einzelnen Zucker hängen von der hydrolytischen Aktivität der natürlich im Honig enthaltenen Enzyme ab. Darüber hinaus enthält Honig Säuren, so dass sein mittlerer pH-Wert bei 3,9 liegt. Gluconsäure ist die hauptsächliche Säure im Honig. Sie entsteht durch die Zersetzung von Glukose durch das Enzym Glukose Oxidase wodurch auch Wasserstoffperoxid in geringen Konzentrationen entsteht. Diese Reaktion verläuft in reinem Honig sehr langsam, in verdünntem Honig schneller.

Im Honig kommt eine Vielzahl weiterer Säuren vor, wovon einige für ihre antimikrobiellen Eigenschaften bekannt sind, aber ihr Vorkommen im Honig variiert. Darüber hinaus besteht Honig aus einer Vielzahl von weiteren Substanzen, von denen einige noch nicht vollständig charakterisiert wurden. Der Gehalt dieser Substanzen im Honig variiert ebenfalls und hängt u. a. vom pflanzlichen Ursprung des Honigs ab.

ZENTRALE

Comvita New Zealand Ltd
Wilson Road South
Paengaroa
Bay of Plenty 3189
New Zealand
Int. Tel: +64 7 533 1426

AUSTRALIEN

Medihoney Pty Ltd
• BTP Conference Centre
• 1 Clunies Ross Court
• Eight Mile Plains
• Qld 4113 Australia

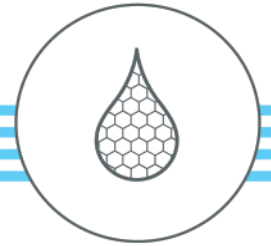
EUROPA

Medihoney (Europe) Ltd
• The Nova Building
• Herschel Street
• Slough
• Berkshire SL1 1XS
• Int. Tel: +44 1753 70 1617

DEUTSCHLAND

ApoFit Arzneimittelvertrieb
GmbH
www.medihoney.de

WISSENSCHAFTLICHE INFORMATIONEN



ANTIBAKTERIELLE WIRKUNG

Eine wichtige Eigenschaft der einzigartigen Mischung von *Leptospermum*-Honigen, welche für die Medihoney™ Wundversorgungsprodukte verwendet wird, ist dessen natürliche antibakterielle Aktivität und Wirksamkeit bei der Hemmung antibiotikaresistenter Bakterien, wie z. B. Methicillin-resistenten *Staphylococcus aureus* (MRSA).

Diese antibakteriell wirksame Honigmischung der Medihoney™ Wundversorgungsprodukte unterscheidet sich von den meisten anderen Honigen dadurch, dass seine antibakterielle Aktivität auch nach erheblicher Verdünnung (durch Wundexsudat) erhalten bleibt.

2004 wurde Medihoney™ Antibakterieller Honig auf seine *in vitro* Aktivität gegen 127 klinische bakterielle Isolate mit multipler Antibiotikaresistenz von der Australischen Regierung (Australian State Government Health Pathology and Scientific Services Department) untersucht. Zu diesen Mikroorganismen gehörten:

- 20 Stämme Methicillin-resistenter *Staphylococcus aureus* (MRSA)
- 28 Stämme nicht multiresistenter Methicillin-resistenter *Staphylococcus aureus* (nmMRSA)
- 20 Vancomycin-resistente *Enterokokken* (VRE)
- 28 gramnegative Beta-Lactamasen mit erweitertem Spektrum (ESBL) produzierende Stämme (ESBL ist ein Enzym welches von einigen Bakterien gebildet wird und bestimmte Antibiotika zersetzt)
- 20 Stämme *Pseudomonas aeruginosa*
- 11 Stämme *Acinetobacter baumannii*.

Die Studie zeigte, dass Medihoney™ Antibakterieller Honig das Wachstum dieser Bakterien wirksam bei den angegebenen Honigkonzentrationen hemmen konnte, und zwar unabhängig von deren Antibiotikaresistenz.

HEMMUNG VON PROTEASEN

Proteasen sind Enzyme und spielen eine entscheidende Rolle bei der Epithelisierung und Umstrukturierung der Basalmembran. Die übermäßige Bildung von Proteasen, wie oft bei chronischen Wunden der Fall, führt zur Beschädigung der extrazellulären Matrix was eine erhebliche Störung der Wundheilung zur Folge hat. Proteasen haben auch einen negativen Effekt auf wichtige Wachstumsfaktoren. Die optimale Proteaseaktivität befindet sich in einem pH Bereich zwischen 7 und 9. Der pH chronischer Wunden liegt zwischen 5,5 und 8,7. Die Einstellung des Wundmilieus auf einen pH-Wert unter 6 bewirkt möglicherweise eine Senkung der proteolytischen Aktivität.⁸

Dies wird durch die Medihoney™ Wundversorgungsprodukte bewirkt, welche, wie oben beschrieben, einen niedrigen pH Wert haben, welcher weiterhin durch die natürliche Produktion von Gluconsäure unterstützt wird.

WUNDREINIGUNG

Medihoney™ Produkte zeichnen sich durch ein hohes osmotisches Potential aus, enthalten natürliche hydrolytische Enzyme und hemmen das Wachstum von Bakterien. Das hohe osmotische Potential bewirkt dass Flüssigkeit aus dem Wundbett entzogen wird, was einerseits oft vorhandene Ödeme im Wundgewebe beseitigt und andererseits das Abschwemmen von Belägen und Nekrosen von der Wundoberfläche bewirkt, was durch die hydrolytischen Enzyme unterstützt wird. Neben diesem so genannten autolytischen Debridement werden Bakterien und dessen Sekrete aus der Wunde geschwemmt. Diese werden von der verwendeten Wundauflage aufgenommen und mit dem Verbandwechsel entfernt.

Die Wundreinigung mittels der Medihoney™ Wundversorgungsprodukte tritt sehr schnell ein. Die antibakterielle Aktivität dieser Produkte sorgt weiterhin dafür, dass sich keine Infektion bilden kann.

ANTIBAKTERIELLE SCHUTZFUNKTION UND GERUCHSKONTROLLE

Bakterien in stark besiedelten Wunden sind auch für die Bildung von Gerüchen verantwortlich, wenn sie vorwiegend Aminosäuren metabolisieren, dessen Abbauprodukte stark riechen können. Zum einen werden die Bakterien durch die in Medihoney™ verwendeten Honigen im Wachstum gehemmt und durch die osmotische Wirkung aus der Wunde gespült, zum anderen können potentiell noch verbleibende Bakterien kurzfristig den Zucker vom Honig metabolisieren dessen Abbauprodukte nicht riechen. Weiterhin haben die Medihoney™ Produkte einen angenehmen Eigengeruch, welcher üble Gerüche teilweise zu überdecken vermag.

Eine vollständige Übersicht von allen wissenschaftlichen Publikationen zu Medihoney finden Sie unter www.medihoney.de

ZENTRALE

Comvita New Zealand Ltd
Wilson Road South
Paengaroa
Bay of Plenty 3189
New Zealand
Int. Tel: +64 7 533 1426

AUSTRALIEN

Medihoney Pty Ltd
• BTP Conference Centre
• 1 Clunies Ross Court
• Eight Mile Plains
• Qld 4113 Australia

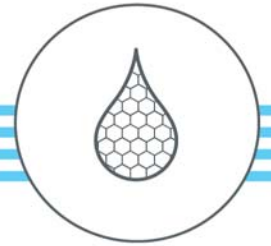
EUROPA

Medihoney (Europe) Ltd
• The Nova Building
• Herschel Street
• Slough
• Berkshire SL1 1XS
• Int. Tel: +44 1753 70 1617

DEUTSCHLAND

ApoFit Arzneimittelvertrieb
GmbH
www.medihoney.de

WISSENSCHAFTLICHE INFORMATIONEN



REDUZIERT ABHÄNGIG VON ANTIMIKROBIELLEN PRODUKTEN FÜR DIE TOPISCHE ANWENDUNG

Experten betonen ihre Besorgnis darüber, dass der Missbrauch von Antibiotika zu deren Wirkungsverlust führen könnte. Die Prävalenz antibiotikaresistenter, besonders multiresistenter, Bakterien wird international mit Sorge beobachtet. Antibiotikaresistenz erschwert die Behandlung von Infektionen, steigert die Dauer und Schwere der Erkrankung, der Infektiosität, der Dauer des Krankenhausaufenthalts und die damit assoziierten Kosten⁹.

Zwar konnte gezeigt werden, dass die prophylaktische Antibiotikagabe Infektionsraten signifikant senkt, aber gleichzeitig führte diese Praktik auch zur Selektion antibiotikaresistenter Bakterien. In einer vor kurzem veröffentlichten randomisierten Studie, in der Medihoney™ Antibakterieller Honig mit Mupirocin hinsichtlich der Prävention von katheterassoziierten Infektionen verglichen wurde, stellten die Autoren fest, dass Medihoney™

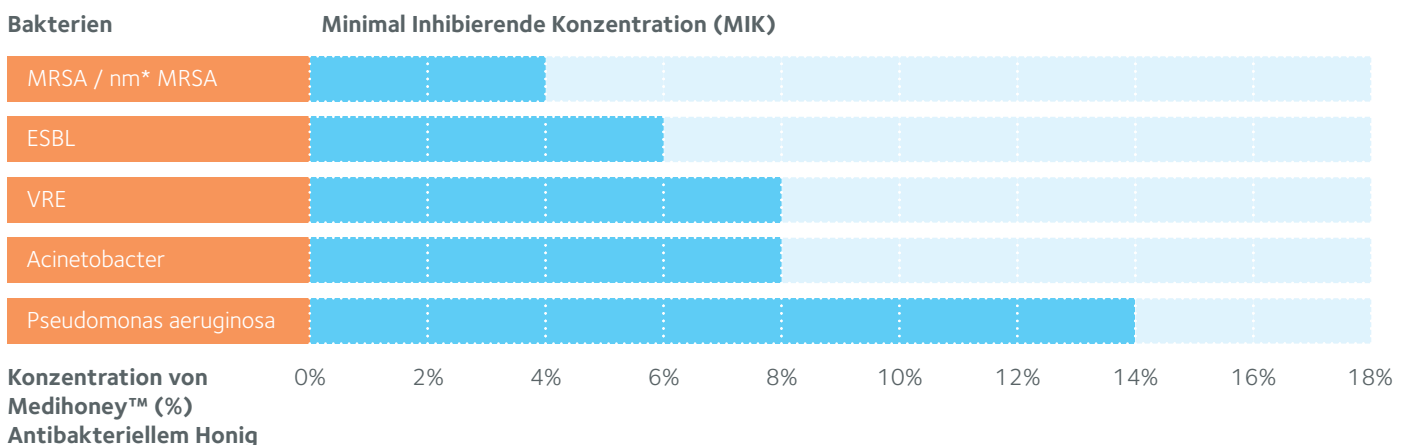
Antibakterieller Honig sicher, kostengünstig und wirksam war und, im Gegensatz zu Mupirocin, die Selektion antibiotikaresistenter Stämme nicht förderte⁶.

In Anbetracht der bisherigen Erkenntnisse zu den Eigenschaften der antibakteriellen Honigen in den Medihoney™ Produkten und dessen Gleichwertigkeit mit einem der wichtigsten Antibiotika für die Wundinfektionsprophylaxe kann festgestellt werden, dass sich die Wundversorgungsprodukte von Medihoney™ ideal dazu eignen, die Abhängigkeit von topischen Antibiotika zu verringern.

MIK FÜR 127 ANTIBIOTIKARESISTENTE KLINISCHE ISOLATE (1990-2004)

*nm. nicht multiresistent

Narelle George, Qld Health Pathology and Scientific Services, Royal Brisbane Hospital



Klinische und in-vitro-Studien zeigten, dass Medihoney™ Antibakterieller Honig in niedriger Konzentration gegen ein breites Spektrum von Bakterien wirksam ist, einschließlich antibiotikaresistenter Stämme.

- George NM 2004. Honey – antimicrobial agent au naturel. Paper presented at the Australian Infection Control Association Third Biennial Conference, Hobart, Juni
- Blair S 2000. Honey and Drug Resistant Pathogens. Paper presented at Joint Scientific Meeting of the Australian Society for Microbiology, Cairns, Juli
- Irish J et al 2006. Honey has an antifungal effect against Candida species. Med Mycol; 44(3): 289-91
- Lusby PE, Coombes AL, Wilkinson JM 2005. Bactericidal activity of different honeys against pathogenic bacteria. Arch Med Research; 36: 464-7
- Wilkinson JM, Cavanagh HMA 2005. Antibacterial activity of 13 honeys against Escherichia coli and Pseudomonas aeruginosa. J Med Food; 8(1): 100-3
- Johnson DW et al 2005. Randomised controlled trial of topical exit-site application of honey (Medihoney™) versus Mupirocin for the prevention of catheter-associated infections in haemodialysis patients. J Am Soc Nephrol; 16(5): 1456 – 62
- Thompson J 1989. A revision of the genus Leptospermum (Myrtaceae). Telopea; 3(3): 301-448
- Greener B et al 2005. Proteases and pH in chronic wounds. J Wound Care; 14(2): 59-61
- Specialist Advisory Committee on Antimicrobial Resistance 2000. UK Antimicrobial Resistance Strategy and Action Plan. UK Department of Health

ZENTRALE

Comvita New Zealand Ltd
Wilson Road South
Paengaroa
Bay of Plenty 3189
New Zealand
Int. Tel: +64 7 533 1426

AUSTRALIEN

Medihoney Pty Ltd
• BTP Conference Centre
• 1 Clunies Ross Court
• Eight Mile Plains
• Qld 4113 Australia

EUROPA

Medihoney (Europe) Ltd
• The Nova Building
• Herschel Street
• Slough
• Berkshire SL1 1XS
• Int. Tel: +44 1753 70 1617

DEUTSCHLAND

ApoFit Arzneimittelvertrieb
GmbH
www.medihoney.de